

Maria Thomé erinnert sich nicht mehr, ob die Lehrerin André am 3. Juli ausgegangen.

Der Präf. liest ihr eine frühere Aussage vor, welche lautet: „Am 3. Juli war ich, nachdem André vom Spaziergange zurückgekehrt war, im Zimmer derselben, sie ist dann nicht mehr ausgegangen.“

Zeugin bemerkt, daß sie ja eben gesagt habe, sie erinnere sich jetzt nicht mehr. — Zeugin war am 5. Juli, an welchem Tage Rektenwald geheilt wurde, Abends in der Dämmerung zwischen Tag und Nacht an der Stelle; es waren die 3 Kinder und mehrere Leute da. Sie selbst habe die Kinder fragen lassen, ob die Mutter Gottes da sei; Antwort: „Ja wohl;“ ferner ließ sie fragen, wie lange sie da bleibe; Antwort: „bis 12 Uhr“. Die andere Frage, was an dieser Stelle errichtet werden solle, hat wohl (so glaubt die Zeugin) der frühere Ortsvorsteher Fuchs stellen lassen. Zeugin bekundet, die Lehrerin habe nicht den Kindern Auftrag gegeben, Fragen an die Erscheinung zu richten.

Der Präf. hält ihr vor, daß sie früher so ausgesagt habe: „daß die Zeugin André sich bei diesen Fragen betheiligte, habe ich nicht bemerkt.“ Der Präf. behauptet, diese frühere Aussage der Zeugin stehe mit der heutigen im Widerspruch.

Die Zeugin behauptet, auch bei Abfassung des Protokolles habe sie gesagt, daß die Lehrerin nicht Fragen gestellt habe.

Präf.: „Also sagen Sie, das sei nicht wahr, was im Protokolle steht?“

Berth. Simons fragt, welcher Handlungen eigentlich die Lehrerin André beschuldigt würde.

Präf.: „An der Ausschmückung des Kreuzes sich betheiligt und durch die Kinder Fragen an die Erscheinung gestellt zu haben.“

André bemerkt zur Aufklärung: „Ich habe indirekt, nämlich durch andere Leute, welche zwischen mir und den Kindern standen, die Kinder ersuchen lassen, Fragen an die Erscheinung zu richten; das aber konnte die Zeugin Thomé nicht merken.“

Präf. behauptet, die Zeugin habe gesagt: „André hat nicht direkt Fragen gestellt“, und er schließt daraus, Zeugin habe gemusst, daß die Lehrerin die Frage indirekt gestellt habe.

Berth. Simons behauptet, die Zeugin habe nicht gesagt: „nicht direkt“.

Das Richterkollegium ist getheilter Meinung.